

Pressemitteilung TuS Norderney

15. Beachsoccer Junior Fun-Cup

Stadtwerke Norderney werden neuer Titelsponsor

Der TuS Norderney hat einen neuen Titelsponsor für den Beachsoccer Junior Fun-Cup gefunden. Die Stadtwerke Norderney werden ab sofort als Namensgeber des alljährlichen Kinderfußballturniers auftreten.

Pünktlich zum 15-jährigen Jubiläum des Beachsoccer Junior Fun-Cup werden die Stadtwerke Norderney das Turnier vom 9. bis 11. Juni als größter Sponsor tatkräftig unterstützen. Neben dem Titelpatronat wird das Unternehmen sowohl am Strand als auch am Sportplatz an der Mühle umfassend mit Werbung auf Bannern und Flaggen in Erscheinung treten.

Holger Schönemann, Geschäftsführer der Stadtwerke Norderney, ist stolz auf das Engagement. Er sagt: „Wir fühlen uns geehrt, dass der TuS Norderney uns als Sponsor ausgewählt hat und freuen uns, das Turnier unterstützen zu können. Das Sponsoring passt ideal in das aktuelle und künftige Gesamtkonzept der Stadtwerke: Wir wollen uns als attraktiver Arbeitgeber mit einem soliden Hintergrund auf der Insel positionieren.“

Insbesondere das soziale Engagement im Nachwuchsbereich spielt für Schönemann, der als Fan Hannover 96 selbst fußballbegeistert ist, eine große Rolle. „Ich freue mich schon darauf, den strahlenden Siegern den Pokal überreichen zu dürfen“, sagt er.

Auch Manfred Hahnen ist stolz auf die neue Partnerschaft. „Ich möchte mich ausdrücklich bei den Stadtwerken für die spontane und umfangreiche Unterstützung des Beachsoccer-Turniers bedanken“, sagt der TuS-Vorsitzende. „Gemeinsam werden wir hoffentlich viele tolle Momente mit fröhlichen Kinderaugen erleben“, so Hahnen weiter.

Die Stadtwerke Norderney folgen als Namensgeber des Beachsoccer Junior Fun-Cup auf die Sparkasse Norden-Aurich, die laut TuS-Chef Hahnen „in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit als Partner geleistet“ hat.

Stadtwerke-Chef Schönemann: „Norderneyern etwas zurückgeben“

Die Stadtwerke Norderney sind neuer Titelsponsor des Beachsoccer Junior Fun-Cup. Im Interview nennt Geschäftsführer Holger Schönemann die Gründe für den Einstieg.

Frage: Herr Schönemann, seit 125 Jahren versorgen die Stadtwerke Norderney ihre Kunden mit Gas und Wasser, seit 100 Jahren mit Energie. Nun feiern Sie 2017 als neuer Titelsponsor des vom TuS Norderney veranstalteten Beachsoccer Junior Fun-Cup eine Premiere. Wie kam es zu dem Engagement?

Schönemann: Es hat sich für uns kurzfristig die Chance ergeben, als Titelsponsor bei diesem großartigen Kinderturnier mit über 1000 Teilnehmern einzuspringen. Und diese Chance wollten wir nutzen. Als städtischer Betrieb ist es uns ein Anliegen, den Norderneyern etwas zurückzugeben. Beim Beachsoccer Junior Fun-Cup können wir uns insbesondere im Nachwuchsbereich engagieren, was mir persönlich sehr wichtig ist. Unter den insgesamt fast 100 Mannschaften sind ja auch immerhin gleich sechs TuS-Teams am Start.

Frage: Neben dem „meine Insel Lauf“ und dem „Islandman Norderney“ ist der Beachsoccer Junior Fun-Cup die dritte Sportveranstaltung, die die Stadtwerke auf Norderney unterstützen. Wie unterscheiden sich die Veranstaltungen in Ihren Augen?

Schönemann: Der Beachsoccer Junior Fun-Cup ist ein Turnier ausschließlich für Kinder, insofern ist unser Sponsoring komplett als soziales Engagement zu sehen. Wir wollen mit Spaß und Verantwortung beim Turnier dabei sein! Hier geht es für die Stadtwerke nicht darum, einen Vertriebsstand am Strand aufzubauen (lacht) – auch wenn wir bei dem Turnier theoretisch unsere potenziellen Kunden und eventuell sogar Arbeitnehmer von übermorgen erreichen. Grundsätzlich will ich in diesem Zusammenhang aber auch nicht verhehlen, dass wir in der Vergangenheit mitunter durchaus Schwierigkeiten hatten, Auszubildende zu finden. Und natürlich wollen wir uns auch über unsere Sponsoringmaßnahmen als attraktiver Arbeitgeber mit einem soliden Hintergrund auf der Insel positionieren.

Frage: Sie selbst haben schon neun Marathons hinter sich und sind als gebürtiger Hannoveraner bekennender Fan des Bundesliga-Wiederaufsteigers Hannover 96. Ihre persönlichen Neigungen spiegeln sich also durchaus auch im Sportsponsoring wider.

Schönemann: Ich bin zwar sehr sportbegeistert, aber das ist natürlich nicht der Grund für die Sponsoringengagements der Stadtwerke. Vielmehr haben wir auf der Insel aktuell ein großes Kommunikationsbedürfnis. Die Stadtwerke werden meiner Meinung nach aktuell von den Norderneyern überhaupt nicht richtig wahrgenommen. Natürlich sind wir hier zwar als Strom- und Gasversorger ansässig und bekannt. Doch wir haben noch Nachholbedarf, so richtig den Lokalbezug herzustellen. Insofern wollen und müssen wir nicht nur in den Ausbau unserer Infrastruktur investieren, sondern wollen im Rahmen unserer Möglichkeiten auch (Sport-)Projekte unterstützen, die auf Norderney stattfinden und die für die Insulaner von Bedeutung sind.

Frage: Wirken Ihre Sponsoringmaßnahmen als Arbeitgeber auch nach innen?

Schönemann: Definitiv! Viele Arbeitnehmer der Stadtwerke sind nicht nur Fußballfans, sondern auch auf verschiedenen Ebenen, zum Beispiel als Trainer, mit dem TuS Norderney verbunden. Daher hat der Einstieg als Sponsor des Beachsoccer-Turniers in der Firma eine breite Akzeptanz. Während das Beachsoccer-Sponsoring allerdings wie gesagt komplett als soziales Engagement zu sehen ist, zahlen unsere Unterstützungen im Lauf- beziehungsweise Ausdauersport sehr auf die Themen Gesundheits- und Ernährungsprävention ein. Wir werden intern im Jahr 2017 noch eine Menge machen, um den Mitarbeitern auf diesem Gebiet etwas zu bieten. Denn die Stadtwerke hat neben der

Verwaltung ja auch einen großen handwerklichen Bereich mit körperlich zum Teil sehr anstrengenden Arbeiten – da muss man sich fit halten.

Frage: Zum Abschluss: Was erwarten Sie vom Beachsoccer Junior Fun-Cup 2017?

Schönemann: Da ich bisher noch nie live beim Turnier mit dabei war, werde ich mir das bunte Treiben der Kinder am Strand auf jeden Fall anschauen. Darauf bin ich sehr gespannt! Das Wichtigste ist, dass die Kinder im Mittelpunkt stehen und am Ende auf der Siegerehrung freudestrahlend Pokale in die Höhe recken können. Als Sportler weiß ich, wie schön dieses Gefühl ist.

Teilnehmer des 15. Stadtwerke Norderney Beachsoccer Junior Fun-Cup:

Anzahl Vereine:	42 (Jahr 2016: 47)
Anzahl Mannschaften:	88 (87)
— D-Jugenden:	28 (32)
— E-Jugenden:	32 (28)
— F-Jugenden:	28 (27)
—	

Die 42 Vereine kommen aus 5 Bundesländern:

— Niedersachsen:	18 (22)
— Bremen	1 (0) (JSG Platjenwerbe/Lesumstotel)
— Nordrhein-Westfalen:	20 (21)
— Hessen:	2 (2) (JSG Sellnrod, SV Seitzenhahn)
— Sachsen-Anhalt	1 (1) (SV „Hellas 09“ Oranienbaum)

Aus Ostfriesland und näherer Umgebung sind zehn Clubs am Start:

- Heidmühler FC
- SC 13 Eichen Wiesens
- SG Dornum/Nesse
- SpVgg Aurich
- SV Amisia Stern Wolthusen
- SV Wallinghausen
- TSV Holtrop
- TuS Norderney
- TV Bunde
- VfL Ockenhausen

--

Kontakt:

Henning Eberhardt
PR, Stadtwerke Norderney Beachsoccer Junior Fun-Cup
Mail: henning@juniorbeachsoccer.de
Net: www.juniorbeachsoccer.de



09.06. - 11.08.2017
NORDERNEY / WESSE DÜNE
www.juniorbeachsoccer.de